



Logistikzentrum Gelsenkirchen

Der Immobilienkonzern Dietz und LIST Bau Nordhorn haben ein weiteres schlüsselfertiges Neubauprojekt realisiert: In Gelsenkirchen ist ein ca. 14.300 qm großes Logistikzentrum, das sich in zwei Abschnitte teilt entstanden. Hinzu sind noch fast 2.000 qm Mezzanine-Flächen gekommen, von denen die Hälfte für einen Büroausbau genutzt wurde.

Damit die Halle optional auch in drei Units unterteilbar ist, wurden bereits beim ersten Bauabschnitt entsprechende Vorkehrungen getroffen. Dies gilt auch im Hinblick auf die zukünftige Nutzung: Für den Mieter der Unit 1, ein Hersteller für Autolacke, der hier einen Großhandel mit Abfüllung betreibt, wurde im Erdgeschoss unter anderen Mischräume mit eigener Lüftungsanlage und Explosionsschutz errichtet. Alle Units wurden außerdem mit einer WGK II-Folie ausgelegt und die Hallensole wurde zwecks Rückstauvolumen um 10 cm abgesenkt. Das war eine zusätzliche Maßnahme, um zu gewährleisten, dass keine der Stoffe in die Umwelt und ins Wasser gelangen.

Da auch das Thema Nachhaltigkeit ein wichtiger Aspekt war, ist ein Dachtragwerk aus Holz zum Einsatz gekommen. Zudem wurde das Dach teils begrünt und für die Installation einer PV-Anlage vorgerüstet.

LIST Ingenieure unterstützte das Bauvorhaben als Experte für die Architekturplanung und für die Technische Gebäudeausrüstung. Die Immobilie wurde dabei nach BIM geplant und bietet dadurch größtmögliche Transparenz für alle Beteiligten.



Auftraggeber

Dietz AG

BGF

ca. 16.300 qm

Projektentwicklung

LIST Bau Nordhorn GmbH & Co. KG

Grundstücksgröße

ca. 24.400 qm

Bauzeit

10 Monate

bef. Außenanlage

ca. 5.200 qm